

Spezifikation zur Datenerhebung für die Anlagetätigkeit

Berichtsjahr 2024

5. Dezember 2024

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
2	Überschrift 1	4
2.1	Blatt <i>Intro</i>	4
2.2	Blatt <i>Summary</i>	4
2.3	Blatt <i>Asset</i>	6
2.4	Blatt <i>Derivate</i>	14
2.5	Blatt <i>Sicherheiten</i>	15
3	Kontroll- und Hilfsblätter	16
3.1	Kontrollblätter (<i>Asset checks, Derivate checks, Sicherheiten checks</i>).....	16
3.2	Hilfsblätter (<i>Dropdown, Glossary</i>).....	16

1 Einleitung

Stichtag der Datenerhebung: **31. Dezember 2024**

Die vorliegende Spezifikation richtet sich an Versicherungsunternehmen mit Sitz in der Schweiz nach Art. 2 Abs. 1 lit. a. VAG, und Schweizer Niederlassungen von Versicherungsunternehmen mit Sitz im Ausland.

Geltungsbereich der Vermögenswerte (gemäss [SST-Bilanz](#)):

- 1.1 Kapitalanlagen,
- 1.2 Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung,
- 1.3 Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten
- 1.5 Flüssige Mittel
- Von der FINMA zur Bestellung des gebundenen Vermögens zugelassene rückversicherte Anteile der versicherungstechnischen Rückstellungen aus Rückversicherung (gemäss Art. 68 Abs. 2 AVO)

Achtung: Für Immobilien und Hypotheken werden nur Summen der gesamten Exposures aggregiert dargestellt, da die Detailpositionen bereits im Rahmen der jährlichen SST-Berichterstattung rapportiert werden.

Das Erhebungstemplate umfasst zehn Datenblätter in drei Gruppen, von denen nur die ersten fünf Datenblätter vom berichtenden Versicherungsunternehmen bearbeitet werden können.

- Datenblätter: *Intro, Summary, Asset, Derivate, Sicherheiten*
- Kontrollblätter: *Asset checks, Derivate checks, Sicherheiten checks*
- Hilfsblätter: *Dropdown, Glossary*

Das Hauptdatenblatt des neuen Erhebungstemplates (*Asset*) verwendet das bestehende *Credit Risk Merton* Datenblatt aus dem SST-Template für die Anlageklassen mit fixen Cash-Flows wie z.B. Obligationen und Darlehen, um eine Mehrfacherhebung der gleichen Informationen zu vermeiden. Es wird um weitere Anlagenklassen wie z.B. Aktien, kollektive Kapitalanlagen, alternative Anlagen usw. erweitert. Die detaillierte Spezifikation findet man unten.

Grundsätzlich sind sämtliche Datenfelder auszufüllen mit folgenden Ausnahmen:

- Versicherungsunternehmen ohne SST-Pflicht, wie z.B. Zweigniederlassungen und Krankenkassen, und Versicherungsunternehmen, welche nicht das Standardmodell Kreditrisiko verwenden, lassen im Blatt *Asset* die Spalten AD und folgende leer.

2 Überschrift 1

2.1 Blatt *Intro*

Auf diesem Blatt sind der Name und der Zulassungstyp des Versicherungsunternehmens anzugeben und ob das Standardmodell für das Kreditrisiko verwendet wird. Der Name und die E-Mail-Adresse der Kontaktperson sind ebenfalls anzugeben.

Im unteren Bereich des *Intro*-Blattes befindet sich die Validierungstabelle, in der die Fehlermeldungen (*Errors*) und Warnhinweise (*Warnings*) aus den *Asset*-, *Derivate*- und *Sicherheiten*-Datenblättern in einer Übersicht dargestellt werden.

Validation	Errors	Warnings
Asset	0	100
Derivate	0	11
Sicherheiten	0	3
Total	0	114

Achtung: Das Datenerhebungstemplate kann nur dann zur Einreichung auf die EHP-Plattform hochgeladen werden, wenn **keine** Fehlermeldungen (*Errors*) angezeigt werden. Die Anzahl der Warnhinweise (*Warnings*) hat keinen Einfluss.

2.2 Blatt *Summary*

Dieses Blatt soll eine Deckungsübersicht aller gebundenen Vermögen zum Stichtag darstellen. Sofern verschiedene gebundene Vermögen bestellt wurden, sind diese in der Tabelle vollständig aufzuführen. In Spalte C kann das Versicherungsunternehmen seine spezifische Bezeichnung des Teilvermögens eintragen. Die Abkürzungen der Spalte D im Blatt *Summary* müssen den Abkürzungen aus der Spalte A "Teilvermögen" (Blatt *Asset*, *Derivate*, *Sicherheiten*) entsprechen.

Die einzelnen gebundenen Vermögen müssen denjenigen im Formular Sollbetrag (Formular G_S1-L_Sollbetrag Leben oder G_S1-S_Sollbetrag

Schaden) des gebundenen Vermögens entsprechen. Das gesamte freie Vermögen ist ebenfalls aufzuführen.

Die aggregierten Marktwerte oder Anrechnungswerte pro gebundenes Vermögen in der Tabelle müssen der Summe aller Detailpositionen pro gebundenes Vermögen aus den Blättern *Asset* und *Derivate* entsprechen.

Für Versicherungsunternehmen, z.B. professionelle Rückversicherer oder Rückversicherungs-Captives, die kein gebundenes Vermögen haben, ist nur das freie Vermögen auszufüllen.

Neu sind im rechten Teil des Blattes zusätzliche Angaben zu den offenen Rückzahlungsverpflichtungen aus offenen Pensionsgeschäften zu machen, sofern diese zum Stichtag bestehen.

Die Angaben zum "Nominalbetrag der Rückzahlungsverpflichtung offener Pensionsgeschäfte zum Stichtag" und deren Verbuchung (EHP-Kontonummer) dienen als Zusatzinformation. Bestehen am Stichtag offene Verpflichtungen aus Pensionsgeschäften (Straight Repos), so ist der Nominalbetrag der Rückzahlungsverpflichtung, welcher die Deckung im entsprechenden gebundenen Vermögen vermindert, separat auszuweisen (eine Rückzahlungsverpflichtung entspricht dabei einem negativ ausgewiesenen Wert). Hierfür gibt es in der EHP kein separates Konto und bisher auch keine Vorgabe, auf welchem EHP-Konto der Ausweis zu erfolgen hat. Daher ist zusätzlich das Konto anzugeben, auf dem diese Rückzahlungsverpflichtung gebucht wird.

2.3 Blatt Asset

Nachfolgend werden die einzelnen Attribute in Tabellenform näher erläutert.

"CRM" bedeutet, dass das Datenfeld auch im Blatt *Credit Risk Merton* des SST-Template enthalten ist. "Gruppe" gibt an, ob es sich um ein Pflichtfeld handelt, das von allen Versicherungsunternehmen auszufüllen ist, oder ob es sich um ein Feld handelt, das nur von bestimmten Gruppen auszufüllen ist.

Nutzer des SST-Standardmodell Kreditrisiko haben die Möglichkeit, *in Kreditrisikomodell enthalten? (Yes/No)* nach Yes zu filtern und die benötigten Datenfelder in das SST-Template, Blatt *Credit Risk Merton* zu kopieren.

Spalte Name	Inhalte der Spalte	Beispiel	Format	Bemerkungen	CRM	Gruppe
Teilvermögen	Zugehörigkeit der Vermögenswerte im bestimmten Teilvermögen des jeweiligen Geschäftsbereiches eines Versicherungsunternehmens. Separate gebundene Vermögen gemäss Art.77 AVO oder freies Vermögen.	NL GV LE GV BV GV UL GV 1-5 IL GV 1-5 Weitere GV 1-3 FV	Auswahlliste	- NL: Schadenversicherung - LE: Lebensversicherung (ohne die separaten gebundenen Vermögen gemäss Art. 77 AVO) BV: berufliche Vorsorge gemäss Art. 77 Abs. 1 lit. a AVO - UL: Anteilgebundene Lebensversicherung in den Versicherungszweigen A2.1, A2.2, A2.3 und A6.1 gemäss Art. 77 Abs. 1 lit. b AVO - IL: Anteilgebundene Lebensversicherung in den Versicherungszweigen A2.4, A2.5, A2.6 und A6.2 gemäss Art. 77 Abs. 1 lit. c AVO - FV: Freies Vermögen		Pflichtfelder für alle
SST-Bilanz Positionsnummer	Positionsnummer gemäss SST-Bilanzstruktur (Link) auf der Ebene der Subanlagekategorien	89 20 52 91 leer	Auswahlliste	Hier wird die SST-Bilanzstruktur (Link) für die Unterteilung der Anlageklassen verwendet		Pflichtfelder für alle

SST-Bilanz Positionsbezeichnung	Positionsbezeichnung gemäss SST-Bilanzstruktur (Link) auf der Ebene der Subanlagekategorien	<ul style="list-style-type: none"> - Flüssige Mittel: Bankguthaben - Staats- und Zentralbankenanleihen - Hedgefonds - (EHP-Konto 106220100) Rückstellungen für eingetretene, noch nicht ausbezahlte Versicherungsleistungen (Nicht-Leben); direktes Geschäft: Anteil der Rückversicherer - leeres Konto/Depot 	Text	Dieses Feld wird automatisch angezeigt (nicht editierbar) und dient der Information und Kontrolle.		Infozelle (nicht editierbar)
Zugehörigkeit zu einem Einanlegerfonds oder Obligationenfonds	Gehört ein Vermögenswert zu einem bestimmten Einanlegerfonds oder Obligationenfonds? (EAF / OF / Nein)	<p>EAF (Einanlegerfonds) OF (Obligationenfonds) Nein</p>	Auswahlliste	<p>Kennzeichnung ("Flag") als notwendige Hilfspalte zur Angabe der Zugehörigkeit zu einem Einanlegerfonds oder einem Obligationenfonds (Look-Through zur Beurteilung des Klumpenrisikos). Andernfalls ist "Nein" zu wählen.</p> <p>(Hinweis: Obligationenfonds sind in ihre Bestandteile zu zerlegen und als Einzelpositionen auszuweisen.)</p>		Pflichtfelder für alle
Zugehörigkeit zur "SL" (Art. 79 Abs. 2) oder "EL" (Art. 79 Abs. 1) oder Übergangsregelung "ÜR"	<p>SL: Standardliste EL: Eigene Liste ÜR: Übergangsregelung nicht anwendbar (z.B. FV oder leeres Konto/Depot) RV: Rückversicherungsforderungen</p>	<p>SL EL ÜR nicht anwendbar RV</p>	Auswahlliste	<ul style="list-style-type: none"> - SL: Werte gemäss Art. 79 Abs. 2 AVO. - EL: Werte, die nicht unter die Werte gem. Art. 79 Abs. 2 AVO fallen und für die zum Stichtag eine Genehmigung gem. Art. 79 Abs. 1 vorlag. - ÜR: Werte, die nicht unter die Werte gem. Art. 79 Abs. 2 AVO fallen und für die zum Stichtag keine diese Werte umfassende Genehmigung einer eigenen Liste gem. Art. 79 Abs. 1 AVO vorlag, die aber gem. Art. 216c Abs. 4 und 5 AVO im gebundenen Vermögen geführt werden durften. 		Pflichtfelder für alle

				<p>- nicht anwendbar: Für <u>professionelle Rückversicherungsunternehmen und Rückversicherungs-Captives</u> sowie <u>das freie Vermögen</u> ist "<i>nicht anwendbar</i>" auszuwählen. Auch bei leerem Konto/Depot auszuwählen.</p> <p>- RV: Von der FINMA genehmigte Rückversicherungsforderungen gemäss Art. 68 Abs. 2 AVO für Schadenversicherung (EHP-Konto 106220100). Diese Position unterliegt nicht der Zuordnung SL/EL/ÜR.</p>		
Positions-ID	Eindeutige Kennzeichnung der Position (z.B. für börsengehandelte Positionen ISIN oder sonstige WP-ID).	ISIN, Valor Kontonummer Darlehensnummer Derivate ID	Zahlen oder Kombi- nation	<p>Ein Eintrag wird erwartet.</p> <p>Bei börsengehandelten Positionen: ISIN, sofern vorhanden/bekannt; bei anderen Positionen eindeutige Kennzeichnung oder Nummerierung.</p> <p>(Hinweis 1: Für Einanlegerfonds und Obligationenfonds: Positions-ID der Einzelposition nach der Zerlegung.)</p> <p>(Hinweis 2: Bei aggregierten Immobilien oder Hypotheken kann man "<i>nicht anwendbar</i>" als Eintrag nehmen.)</p>	Ja	Pflichtfelder für alle
Position Name	Verständliche Bezeichnung der Position (zur Information)	SWISS 4% - 11/02/2023	Text	<p>Ein Eintrag wird erwartet.</p> <p>(Hinweis: Bei aggregierten Immobilien oder Hypotheken kann man "<i>nicht anwendbar</i>" als Eintrag nehmen.)</p>	Ja	Pflichtfelder für alle
in Kreditrisikomodell enthalten? (Yes/No)	Gibt an, ob die Position im Kreditrisiko enthalten ist. Bei "No" müssen keine Cashflows angegeben werden	Yes No	Auswahlliste	<p>Gibt an, ob die Position im Ein-Faktor-Modell des SST-Standardmodell Kreditrisiko enthalten ist.</p> <p>Für alle anderen Positionen z.B. Aktien oder wenn kein SST-Standardmodell Kreditrisiko verwendet wird, ist "<i>No</i>" zu wählen.</p>	Ja	Pflichtfelder für alle

Gegenpartei-ID	Eindeutige Kennzeichnung einer Gegenpartei (auf Gruppenebene) für Modellierungszwecke	UBS-Gruppe	Text	Ein Eintrag wird erwartet. Alle Exposures gegenüber einer Gegenpartei-Id werden für Modellierungszwecke zusammengefasst betrachtet. Exposures gegenüber verbundenen Gegenparteien (etwa verschiedenen Gesellschaften einer Gruppe) erhalten die gleiche Gegenpartei-Id. (Hinweis 1: Für Einanlegerfonds und Obligationenfonds: Gegenpartei-ID der Einzelposition nach der Zerlegung. Für alle anderen Fonds: Fondsanbieter angeben) (Hinweis 2: Bei aggregierten Immobilien oder Hypotheken kann man " <i>nicht anwendbar</i> " als Eintrag nehmen.)	Ja	Pflichtfelder für alle
Name Gegenpartei	Bezeichnung der <u>direkten</u> Gegenpartei (zur Information)	Credit Suisse AG	Text	Ein Eintrag wird erwartet. (Hinweis: Bei aggregierten Immobilien oder Hypotheken kann man " <i>nicht anwendbar</i> " als Eintrag nehmen.)	Ja	Pflichtfelder für alle
Wirtschaftszweig	Wirtschaftszweig des Emittenten (nach NACE Rev. 2 Code) (Hinweis: Link zu Dokumentation)	- O84.1.1 für Government Bonds - K66.3.0 für kollektive Kapitalanlagen	Kombination	Bezieht sich auf die Gegenpartei-ID. Es sollte <u>mindestens</u> der Buchstabe mit den ersten zwei Ziffern des NACE Rev. 2 Codes zur Identifizierung verwendet werden. NACE Rev. 2 Code mit <u>vier Ziffern</u> ist nötig bei Klimaberichterstattung.		Pflichtfelder für alle
Herkunftsland des Emittenten	Herkunftsland des Emittenten gemäss ISO 3166 ALPHA-2 (Funddomizil im Fall eines Funds)	AT CH SNAT	Text	Ein Eintrag wird erwartet. (Hinweis: Supranationale Organisation: "SNAT")		Pflichtfelder für alle
Originale Währung	Originale Währung des Vermögenswertes gemäss ISO-4217	CHF, USD, DKK, SEK, HKD	Text	Ein Eintrag wird erwartet ausser bei leerem Konto/Depot.		Pflichtfelder für alle

Ratingstufe	Ratingstufe der Gegenpartei oder des Emittenten (numerisch 1-8)	z.B. 1, 2, 3 oder "nicht relevant"	Auswahlliste	Gemäss CRM-Spezifikation (Link), Abschnitt 3.1. Die Zuordnung der Ratingstufen 1-8 zu den Full Letter Ratings entspricht derjenigen aus Basel III. Bonitätsstufe 5 aus AVO-FINMA, Art.61 Ziff. 2 Bst. e teilt sich auf in die Ratingstufen 5 bis 8. Für folgende Positionen ist " <i>nicht relevant</i> " anzugeben: - Positionen, die kein Kreditrisiko beinhalten wie z.B. Aktien, Beteiligungen, etc. - aggregierte Immobilien- oder Hypothekenpositionen - bei leerem Konto/Depot	Ja	Pflichtfelder für alle
Quelle Rating	Falls die Ratingstufe durch eine anerkannte Ratingagentur ermittelt wurde, kann diese hier angegeben werden (zur Information)	S&P, Moody's, etc. oder Eigene Bonitätsstufe	Text	Anerkannte Ratingagenturen: Link (Hinweis: Für Positionen, für die in der Spalte <Ratingstufe> " <i>nicht relevant</i> " angegeben ist, kann dieses Feld ohne Fehlermeldung leer bleiben.)	Ja	Pflichtfelder für alle
Fälligkeitsdatum	Fälligkeitsdatum (kann bei Anlageklassen wie Aktien oder Funds leer gelassen werden)	31.12.2025	Datum	Einheitlich nach dem Format TT.MM.JJJJ (Hinweis: bei Anlageklassen wie Aktien oder Funds kann dieses Feld ohne Fehlermeldung leer bleiben)		Pflichtfelder für alle
Zinsen (Bonds, Darlehen, strukturierte Produkte, ABS/MBS)	Information über Couponhöhe bei Instrumenten wie Bonds, Darlehen, strukturierte Produkte, ABS/MBS	3%	Zahlen in %	Einheitlich nach dem Format X% (Hinweis: Gegebenenfalls kann dieses Feld ohne Fehlermeldung leer bleiben.)		Pflichtfelder für alle
Kontonummer / Depotnummer	Kontonummer oder Depotnummer des Wertpapierdepots oder eindeutige Bezeichnung der Eigenverwahrung. (Achtung: Leere Konten oder Depots sind der Vollständigkeit halber ebenfalls zu melden).	Kontonummer CH12 3456 7890 Depotnummer XY12 3456 7890 Bezeichnung der Eigenverwahrung oder der Hinterlegungsstelle (auch digital)	Kombination	Ein Eintrag wird erwartet. Leere Konten oder Depots sind ebenfalls zu melden.		Pflichtfelder für alle

				(Hinweis: Bei aggregierten Immobilien oder Hypotheken kann man " <i>nicht anwendbar</i> " als Eintrag nehmen.)		
Name des Verwahrers	Eindeutiger Name der Depotbank / des Erstverwahrers / des Eigenverwahrers / der registerführenden Stelle	Bankname AG	Text	Ein Eintrag wird erwartet. Leere Konten oder Depots sind ebenfalls zu melden. (Hinweis: Bei aggregierten Immobilien oder Hypotheken kann man " <i>nicht anwendbar</i> " als Eintrag nehmen.)		Pflichtfelder für alle
Adresse des Verwahrers (Adresse, Postleitzahl, Ort, Land)	Adresse der Depotbank / des Erstverwahrers / des Eigenverwahrers / der registerführenden Stelle	Adresse, Postleitzahl, Ort, Land	Text	Ein Eintrag wird erwartet. Leere Konten oder Depots sind ebenfalls zu melden. (Hinweis: Bei aggregierten Immobilien oder Hypotheken kann man " <i>nicht anwendbar</i> " als Eintrag nehmen.)		Pflichtfelder für alle
Handelsplatz	Ja / Oui / Yes OTC Nein / Non / No Nicht anwendbar / Non applicable / not applicable	Ja OTC Nein Nicht anwendbar	Auswahlliste	Ein Eintrag wird erwartet. - Ja: Börse, Handelsplattform - OTC: OTC, auch öffentliche Hand - Nein: kein Handel findet statt - Nicht anwendbar: z.B. leeres Konto / Depot		Pflichtfelder für alle
Bewertungsmethodik des Marktwertes	Marktpreis / Modellpreis nicht anwendbar	Market price Model price Nicht anwendbar	Auswahlliste	Ein Eintrag wird erwartet. Marktpreis ist der beobachtbare Marktwert und ist zu wählen bei gehandelten Kapitalanlagen und flüssigen Mitteln. Anderenfalls ist Modellpreis anzugeben. Nicht anwendbar: leeres Konto / Depot		Pflichtfelder für alle
Besicherung eines Schuldtitels	Information über Besicherung bzw. Ranking eines Schuldtitels	Secured Senior unsecured Subordinated	Text	(Hinweis: Es wird <u>nur</u> ausgefüllt, wenn diese Info vorhanden ist. Ansonsten kann dieses Feld ohne Fehlermeldung leer bleiben.)		Pflichtfelder für alle

Nominal / Einheiten	Nominal in originaler Währung oder Einheiten	10'000'000 0.5	Zahlen	- Bonds / Darlehen: Nominal in originaler Währung - Aktien / Fonds: Stückzahl / Anteile (Hinweis: Gegebenenfalls kann dieses Feld ohne Fehlermeldung leer bleiben, wenn keine Information verfügbar ist.)	Pflichtfelder für alle
Nominalbetrag in Lokalwährung	Information über Nominal in CHF	9'800'000 (in CHF)	Zahlen	(Hinweis: Gegebenenfalls kann dieses Feld ohne Fehlermeldung leer bleiben, wenn keine Information verfügbar ist.)	Pflichtfelder für alle
Buchwert in Lokalwährung	Statutarischer Wert in CHF	9'800'000 (in CHF)	Zahlen	Ein Eintrag wird erwartet. Der eingetragene Buchwert soll dem Buchwert in der EHP entsprechen. (Hinweis: Bei Einanlegerfonds und Obligationenfonds soll die Summe aller Einzelpositionen dem Buchwert des Fonds in der EHP entsprechen.)	Pflichtfelder für alle
Anrechnungswert in Lokalwährung	Anrechnungswert für die Berechnung des gebundenen Vermögens in CHF	9'800'000 (in CHF)	Zahlen	Ein Eintrag wird erwartet für Kapitalanlagen im gebundenen Vermögen. (Hinweis 1: Bei Positionen aus freiem Vermögen oder leeren Konten/Depots kann dieses Feld ohne Fehlermeldung leer bleiben.) (Hinweis 2: Bei Einanlegerfonds und Obligationenfonds soll die Summe der Einzelpositionen dem Anrechnungswert des Fonds im gebundenen Vermögen entsprechen.)	Pflichtfelder für alle
Marktwert in Lokalwährung	Marktwert in CHF	9'800'000 (in CHF)	Zahlen	Ein Eintrag wird erwartet. Der eingetragene Marktwert soll dem Marktwert im SST entsprechen. (Hinweis: Bei Einanlegerfonds und Obligationenfonds soll die Summe aller	Pflichtfelder für alle

				Einzelpositionen dem Marktwert des Fonds im SST entsprechen.)		
Freiwillige Kommentare	Ergänzende Information zu Finanzinstrument, welche nicht zu einer bestimmten Spalte passt		Text	Optional		freiwillig
Positionsklasse SA-BIZ	Positionsklasse SA-BIZ gemäss SST-Template: A.1.1-B.6.3	A.7.1	Text	Gemäss CRM-Spezifikation (Link), nur auszufüllen, wenn das SST-Standardmodell Kreditrisiko verwendet wird	Ja	CRM-Anwender
Migration (Yes/No):	Gibt an, ob die Position einem Migrationsrisiko unterliegt. Bei 'No' müssen keine Cashflows angegeben werden	Yes No	Text	Gemäss CRM-Spezifikation (Link), nur auszufüllen, wenn das SST-Standardmodell Kreditrisiko verwendet wird	Ja	CRM-Anwender
Währung (Währungsräume des Risikomodells)	Zulässig sind nur Währungen, für die FINMA risikolose Zinskurven veröffentlicht. Bonds in anderen Währungen sind zu mappen und die Cashflows umzurechnen	CHF, EUR, USD, GBP, JPY	Text	Gemäss CRM-Spezifikation (Link), nur auszufüllen, wenn das SST-Standardmodell Kreditrisiko verwendet wird	Ja	CRM-Anwender
ScalingCF	Cashflows und Marktwert eines mit CDS/CDI abgesicherten Instrumentes können skaliert werden. Wert entweder leer oder strikt zwischen 0 und 1		Zahlen	Gemäss CRM-Spezifikation (Link), nur auszufüllen, wenn das SST-Standardmodell Kreditrisiko verwendet wird	Ja	CRM-Anwender
ScalingLGD	Ist für ein Instrument ein Collateral vorhanden, kann der LGD skaliert werden. Wert entweder leer oder strikt zwischen 0 und 1		Zahlen	Gemäss CRM-Spezifikation (Link), nur auszufüllen, wenn das SST-Standardmodell Kreditrisiko verwendet wird	Ja	CRM-Anwender
Marktwert CFs	in Mio. Währung CFs	9.04949208	Zahlen	Gemäss CRM-Spezifikation (Link), nur auszufüllen, wenn das SST-Standardmodell Kreditrisiko verwendet wird	Ja	CRM-Anwender
Time to maturity	1-50	0.04949208	Zahlen	Gemäss CRM-Spezifikation (Link), nur auszufüllen, wenn das SST-Standardmodell Kreditrisiko verwendet wird	Ja	CRM-Anwender

2.4 Blatt *Derivate*

Nachfolgend werden nur die Attribute erläutert, die im Hauptblatt Asset nicht abgedeckt sind.

Spalte Name	Inhalte der Spalte	Beispiel	Format	Bemerkungen	Gruppe
Swap delivered currency	Währung der zahlenden Seite eines Swap-Geschäftes gemäss ISO-4217	USD, EUR	Text	Bei Swap wird ein Eintrag erwartet. (Hinweis: Andernfalls kann dieses Feld ohne Fehlermeldung leer bleiben.)	Pflichtfelder für alle
Swap received currency	Währung der empfangenden Seite eines Swap Geschäftes gemäss ISO-4217	CHF	Text	Bei Swap wird ein Eintrag erwartet. (Hinweis: Andernfalls kann dieses Feld ohne Fehlermeldung leer bleiben.)	Pflichtfelder für alle
Derivative clearing	- Physische Abrechnung / facturation physique / physical settlement - Barabrechnung / facturation en espèces / cash settlement	Physische Abrechnung Barabrechnung	Auswahlliste	Abwicklungsart bei Auflösen, Verkauf oder Ablauf von Derivaten (cash / physical)	Pflichtfelder für alle
Trigger / Strike Level	Trigger oder Strike Level eines Derivates	0.9, 8000, 2%	Zahlen	Ein Eintrag wird erwartet.	Pflichtfelder für alle
Derivate Position	Beschreibung der eingegangenen Derivateposition (long / short)	short long	Auswahlliste	Ein Eintrag wird erwartet.	Pflichtfelder für alle
Basiswert des Derivates	Der zugrundliegende Basiswert eines Derivates	SMI USD/CHF	Text	Ein Eintrag wird erwartet.	Pflichtfelder für alle
Motiv der Derivate Transaktion	Der Einsatzzweck des Derivategeschäfts soll angegeben werden. Es stehen 4 Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung.	Hedging Effizientes Portfoliomanagement Arbitrage Spekulation	Auswahlliste	Ein Eintrag wird erwartet.	Pflichtfelder für alle
Handel von Derivaten (börsengehandelt)	Indikation, ob es sich um ein börsengehandeltes Derivat handelt (Yes / No)	Ja Nein	Auswahlliste	Ein Eintrag wird erwartet.	Pflichtfelder für alle
Clearing-Broker für Nicht-OTC-Derivate	Information über den Clearing-Broker für ETD und CCP (Nicht-OTC-Derivate)	z.B. Name des Clearing-Brokers	Text	Ein Eintrag wird erwartet bei Nicht-OTC-Derivaten. (Hinweis: Andernfalls kann dieses Feld ohne Fehlermeldung leer bleiben.)	Pflichtfelder für alle

2.5 Blatt *Sicherheiten*

Nachfolgend werden nur die Attribute erläutert, die im Hauptblatt Asset nicht abgedeckt sind.

Spalte Name	Inhalte der Spalte	Beispiel	Format	Bemerkungen	Gruppe
Status und Eigenschaft der Collaterals (Wertschriften oder Cash) im Zusammenhang mit Sec. Lending, Repo, Reverse Repo und Derivate	Information über den Status (ausgeliehen, abgegeben, erhalten, pensioniert) und die Eigenschaft der Sicherheiten (Wertschriften oder Cash) im Zusammenhang mit einer der folgenden Transaktionen: Sec. Lending, Repo, Reverse Repo oder Derivate	ausgeliehen Sec. Lending abgegeben Sec. Lending Margin erhalten Sec. Lending erhalten Sec. Lending Margin pensioniert Repo abgegeben Repo Margin erhalten Repo erhalten Repo Margin Wertschriften erhalten Derivate Wertschriften abgegeben Derivate Cash erhalten Derivate Cash abgegeben Derivate	Auswahlliste	Es stehen insgesamt 12 Auswahlmöglichkeiten, je nach dem Status der Sicherheiten sowie der Art der Geschäfte, zur Verfügung.	Pflichtfelder für alle
Rückabwicklungsdatum	Rückabwicklungsdatum falls vorhanden, oder "open" bei einem noch laufenden Geschäft mit unbestimmtem Rückabwicklungsdatum oder "NA" für Collateral von Derivaten	31.12.2025 open NA	Datum oder Text	Datum einheitlich nach dem Format TT.MM.JJJJ	Pflichtfelder für alle
Besicherte Vermögenswerte	Eindeutige Derivate ID oder Angabe der Gegenpartei respektive des CSA, damit alle Derivate unter einem CSA den Sicherheiten kumulativ zugewiesen werden können.	Derivate ID Gegenpartei CSA	Zahlen Text	Info über den Zusammenhang zwischen einem besicherten Vermögenswert und einer dafür gestellten Sicherheit gemäss Art. 76a AVO. Die angegebene ID sollte übereinstimmen mit einer Positions-ID aus dem Blatt <i>Asset</i> oder <i>Derivate</i> .	Pflichtfelder für alle

3 Kontroll- und Hilfsblätter

3.1 Kontrollblätter (*Asset checks, Derivate checks, Sicherheiten checks*)

Diese Kontrollblätter sind für das Versicherungsunternehmen zur Fehlerkontrolle sichtbar. Die Validierungstabelle im Blatt *Intro* bezieht sich auf diese Kontrollblätter.

Jedes Kontrollfeld entspricht dem gleichen Datenfeld im entsprechenden Datenblatt (*Asset, Derivate, Sicherheiten*). Bei einem Fehler (Error) handelt es sich entweder um ein nicht ausgefülltes Datenfeld, in dem ein Dateneintrag erwartet wird, oder um eine Fehleingabe.

Diese Kontrollblätter sind schreibgeschützt.

3.2 Hilfsblätter (*Dropdown, Glossary*)

Diese Hilfsblätter enthalten verschiedene Auswahllisteninhalte und Übersetzungen und sind nicht editierbar.